

**ENJOY JAZZ:** Solokonzert von Schlagzeuger Mani Neumeier

## Geometrie des Klangs

Von unserem Redaktionsmitglied Georg Spindler

Der Rhythmus ist überall. Das ist die Botschaft von Mani Neumeier. Und deswegen lässt die Schlag-Legende bei ihrem Enjoy-Jazz-Solokonzert in der Mannheimer Zephyr-Galerie in C 4,9 Wassertropfen, Ping-Pong-Bälle in Klangschalen kreisen oder Trommeln grollen wie dräuendes Gewitter. Für ihn ist eine elementare Kraft. Daher hat der Mann, der einst mit Free Jazz begann, heute eine Vorliebe für fixierte, periodische Rhythmen, die naturhafte Zyklen (Pulsschlag, Atem) reflektieren.

Immer wieder lässt er an diesem Abend dicht verflochtene, afrokaribische oder auch asiatische Schlänge um sich herum auf seinem Drumset zirkulieren, an dem er gleichsam sitzt wie eine Spinne in ihrem Imitation. In diesem präzise konstruierten Gespinnst aus Schlag-Mustern manifestiert sich eine Geometrie von Klang und Rhythmus, die beim Zuhören schlichtweg fasziniert.

Bei aller Experimentierfreude überrascht der durch die Rockband Guru Guru berühmt gewordene Drummer durch die Rückbesinnung auf seine Jazz-Anfänge. Forsch vorwärts drängender Swing und ekstatische Rhythmen in einer Tradition, die man an Größen wie Gene Krupa oder Buddy Rich festmachen kann, geben über die Strecken den Ton an. Neumeier, souverän mit tänzelnder Leichtigkeit agierend, präsentiert sich bei seinem Auftritt als Altmeister, der sich nichts beweisen, seine Virtuosität nicht zur Schau stellen muss.

Stattdessen ist seine Musik beseelt von Humanität: Mit Ehefrau Etsuko intoniert er etwa ein anrührendes japanisches Trommel- und Gesangsduett. Und natürlich kommt bei ihm der Witz nicht zu kurz: wenn er ein Blechgeschirr aus einem Rucksack auf die Bühne schüttet, auf Tellern und Schalen ein lustiges Haus zum Besten gibt. Oder wenn er ein Kinderspielzeug - ein Stofftier, das per Mikrochip alles nachäfft, vor ihm vorspricht - als Mit-Percussionisten präsentiert und so das Publikum kollektiv zum Lachen bringt.

© Mannheimer Morgen, Mittwoch, 22.10.2014